

Niederschrift

über die 12. Sitzung des Ausschusses für Bauen, Stadtentwicklung, Straßen, Umwelt, Landwirtschaft und Landschaft

Sitzungstag: 15.11.2017

Sitzungsort: Graf-Anton-Günther-Saal im Rathaus

Sitzungsdauer: 16:30 Uhr bis 17:58 Uhr

Teilnehmerverzeichnis:

Vorsitzender

Bollmeyer, Matthias Dr.

Ausschussmitglieder

Albers, Udo

Cremer, Udo

Hartwig, Marcus

Vertretung für Dr. Funk

Montigny, Bettina

Thomßen, Almuth

Vertretung für Herrn Harjes

Wolken, Wilfried

Grundmandat

Theemann, Hendrik

Verwaltung

Albers, Jan Edo Bürgermeister

Bleck, Volker

Lorenz, Jörg

Entschuldigt waren:

Stellvertretender Vorsitzender

Funk, Harry Dr.

Ausschussmitglieder

Harjes, Olaf

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

TOP 1. Eröffnung der Sitzung

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 16:30 Uhr.

TOP 2. Feststellen der ordnungsgemäßen Ladung und der anwesenden Ausschussmitglieder

Der Vorsitzende stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Anwesenheit der oben genannten Ausschussmitglieder fest.

TOP 3. Feststellen der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende stellt die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest.

TOP 4. Feststellen der Tagesordnung

Der Vorsitzende weist auf die nachgereichten Ergänzungen für Vergaben zum Umbau des Kindergartens Moorwarfen zur Tagesordnung im nichtöffentlichen Teil hin. Weiterhin ist im nichtöffentlichen Teil unter TOP 13.1 eine Aussprache zu TOP 7 vorgesehen. Die Tagesordnung wird mit diesen Ergänzungen beschlossen.

TOP 5. Einwohnerfragestunde - Sitzungsunterbrechung -

Keine Fragen.

Zuständigkeit des Verwaltungsausschusses:

TOP 6. Spielleitplanung; hier: Sachstand
Vorlage: MV/0338/2016-2021

Herr Lorenz berichtet von den drei gut besuchten Veranstaltungen zur Bürgerbeteiligung. Aus den dort gewonnenen Erkenntnissen sowie durch weitere Vorschläge von Schulen und Vereinen wird die Firma „Stadtkinder“ einen ersten Entwurf vorlegen. Auf der Grundlage dieses Entwurfes werde dann wieder die Arbeitsgruppe einberufen.

Herr Wolken erkundigt sich, ob Haushaltsmittel für 2018 für die Umsetzung der Vorschläge eingeplant sind. Herr Lorenz verneint dieses. Solange keine genaue Kenntnis von Projekten bestehe, sei das nicht sinnvoll. Sicherlich werden aber im Nachtragshaushalt erste Mittel angefordert werden.

Der Bürgermeister ergänzt, dass die Dynamik bei den Bürgern genutzt und die Umsetzung nicht aufgeschoben werden solle.

Herr U. Albers fragt nach der finanziellen Abdeckung für das weitere Vorgehen. **Herr Lorenz** bestätigt, dass die Arbeiten im Rahmen des Planungsprozesses abgedeckt seien – nicht aber die daraus resultierenden Projekte.

Zur Kenntnis genommen

TOP 7. Widmung von Straßen gemäß § 6 des Niedersächsischen Straßengesetzes;
hier: Widmung des Straßenzuges "Grenze" im Ortsteil Cleverns
Vorlage: BV/0237/2016-2021

Herr Lorenz berichtet, dass der mit den Anliegern abgesprochene Ausbau der Straße Grenze in Kürze abgeschlossen werde. Die Widmung dieser Straße sei Voraussetzung für weitergehende Anliegeransprüche, die im nichtöffentlichen Teil unter TOP 13.1 besprochen werden.

Herr U. Albers hält angesichts der möglichen Ergebnisse der Beratung im nichtöffentlichen Teil eine Beschlussfassung im öffentlichen Teil für ein seltsames Gebaren. Warum solle etwas beschlossen werden, wenn es danach wieder revidiert werde.

Herr Cremer schließt sich dieser Aussage an.

Der Bürgermeister erläutert, dass das im nichtöffentlichen Teil zu besprechende Anliegen eine Erweiterung des Widmungsbereiches zum Ziel hat. Hinsichtlich der Vorgehensweise könne der Ausschuss frei entscheiden.

Auf Vorschlag **des Vorsitzenden** wird der TOP dem VA ohne Beschlussvorschlag zur Entscheidung vorgelegt.

Ohne Beschlussempfehlung weitergeleitet

TOP 8. Bebauungsplan Nr. 105 "Sondergebiet Hotel Im Schützenhof"
Vorlage: BV/0340/2016-2021

Herr Lorenz berichtet von der möglichen Erweiterung des Hotels. In einer Voranfrage hat die Baubehörde beim Landkreis gefordert, dass die Erweiterung in diesem Bereich planungsrechtlich abgesichert werden muss, da hier bisher kein Bebauungsplan existiert. Ziel sei, ein Sondergebiet Hotel aufzustellen.

Herr U. Albers erkundigt sich nach möglichen Belastungen und Einschränkungen für die umgebende Wohnbebauung. **Herr Lorenz** erläutert, dass Beherbergungsbetriebe in ‚Allgemeinen Wohngebieten‘ rechtlich möglich seien. Er sehe keine Auswirkungen.

Herr U. Albers schlägt vor, die Aufstellung eines solchen Planes mit der Sportplatzüberplanung zusammen zu fassen. **Herr Lorenz** verweist darauf, dass für das Sondergebiet der Hotelier für die Planung aufkomme.

Herr Cremer erkundigt sich nach der möglichen Bauhöhe. **Herr Lorenz** gibt an, dass im jetzigen Falle die Formel Grenzabstand= ½ Höhe gelte. In einem Bebauungsplan können auch andere Begrenzungen vorgegeben werden.

Herr Cremer sieht das Problem der Anwohnerdiskussion („Pflegebutlerproblematik“) auch in diesem Bereich. **Der Bürgermeister** weist darauf hin, dass die Aufstellung eines Bebauungsplanes ausdrücklich die Anwohnerbeteiligung vorsehe.

Beschlussvorschlag:

***Der Verwaltungsausschuss der Stadt Jever beschließt die Einleitung des Verfahrens zur Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 105 „Sondergebiet Hotel Im Schützenhof“ im beschleunigten Verfahren nach § 13 a BauGB ohne Durchführung einer Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB zu Zweck der planungsrechtlichen Absicherung des Hotelkomplexes.
Die zeichnerische Darstellung des Geltungsbereiches ist Bestandteil dieses Beschlusses.***

Abstimmung: einstimmig beschlossen

Eigene Zuständigkeit:

TOP 9. Genehmigung des Protokolls Nr. 11 vom 13.10.2017 - öffentlicher Teil -

Das Protokoll wird bei 2 Enthaltungen wegen Nichtteilnahme genehmigt.

TOP 10. Mitteilungen der Verwaltung

Keine.

TOP 11. Anfragen und Anregungen

Keine.

TOP 12. Schließen der öffentlichen Sitzung

Der Vorsitzende schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 16:51 Uhr.

Genehmigt:

Dr. Matthias Bollmeyer

Vorsitzende/r

Jan Edo Albers

Bürgermeister

Volker Bleck

Protokollführer/in